Sachstand

Die Ziegelsteinstraße zwischen Marienbergstraße und Äußere Bayreuther Straße ist in einem sehr schlechten Zustand und muss dringend saniert werden. Im Zuge der Sanierung müssen auch die alten Straßenbahngleise, die nicht mehr benötigt werden, ausgebaut werden.

Das Verkehrsplanungsamt hatte dies zum Anlass genommen, den Straßenquerschnitt neu aufzuteilen, um Engstellen im Gehwegbereich zu beseitigen und Verbesserungen für den Radverkehr zu erreichen. Die Straßenpläne wurden in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 16.02.2023 beraten und mehrheitlich beschlossen. Die auf Preisbasis 2022 kalkulierten Investitionskosten wurden mit 6,79 Mio.EUR brutto ausgewiesen. Aufgrund fehlender Finanzmittel der Stadt konnte die Maßnahme bei den vergangenen Haushaltsberatungen aufgrund anderer Priorisierungsprojekte bislang nicht in den Mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen werden. Eine MIP-Aufnahme und damit Finanzierung der Maßnahme ist aufgrund der aktuellen Haushaltssituation auch für die kommenden Jahre nicht absehbar – zumal sich die Investitionskosten durch erhebliche Preissteigerungen seit 2022 (mind. 20-25 %) auch deutlich erhöht haben und mittlerweile auch neue private Grundstückszufahrten entstanden sind, die Umplanungen bei Parkständen und Baumscheiben nötig machen.

Der Fahrbahnzustand vor allem im Bereich der Gleise ist in Teilbereichen so schlecht, dass immer wieder Fahrbahnausbrüche und Verkehrsgefährdungen auftreten. Zudem sind viele Verdrückungen und Unebenheiten festzustellen, die zu erheblichen Beschwerden wegen Erschütterungen und Lärm bei den Anliegern führen (siehe Bilder unten).
Um die Ziegelsteinstraße in den nächsten 5-6 Jahre bis zu einem Straßenumbau ohne verkehrseinschränkungen, substanziell und verkehrssicher allen Verkehrsteilnehmern zur Verfügung stellen zu können, ist eine gemeinsame Notstands-Unterhaltsmaßnahme von VAG und SÖR dringend notwendig.
Dabei müssen die in den beileigenden Lageplänen Rot eingetragenen Bereiche durch Deckenerneuerungen instandgesetzt werden. Die Maßnahmen haben einen Aufwandsumfang von rd. 230.000 EUR, wovon die VAG rd. 115.000 EUR für ihren Leistungsteil trägt.
Die Maßnahmen werden kurzfristig in den Sommerferien abschnittsweise unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (1 Fahrspur je Fahrtrichtung) durchgeführt.






Ziegelsteinstraße